Jusi-Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kohlberg

52. Jahrgang | Freitag, den 23. Juni 2017 | NUMMER 25

Zirkus unterm Jusi

24.06.2017

Gala 1: 13-14 Uhr
Gala 2: 16-17 Uhr

Festplatz in Kohlberg

Großes Zirkuszelt!

Herzliche Einladung zum „Zirkus unterm Jusi"!

„Manege frei!", heißt es am 24.06.2017 im großen Zirkuszelt auf dem Festplatz in Kohlberg. Dort präsentieren die Kinder der Grundschule am Jusi zusammen mit dem Schulzirkus Piccolo ihre Kunststücke.

Freuen Sie sich auf mutige Artisten, lustige Clowns, geschickte Jongleure uvm.

Auch für eine leckere Bewirtung ist gesorgt: Zwischen 14 und 16 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen, Hot Dogs, Pommes, Popcorn….

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einladung zur Sonnwendfeier

Die Sonnwendtage sind wohl mit die ältesten überlieferten Feiertage überhaupt. So fanden sich Bezüge zu den längsten und kürzesten Tagen im Jahr bereits auf der berühmten Himmelsscheibe von Nebra, die spätestens 1600 v. Chr. in der Bronzezeit entstand. Zu unserer Sonnwendfeier auf den Jusi möchten wir die gesamte Bevölkerung am Freitag, den 23.06.2017 einladen. Bei Einbruch der Dunkelheit wird der Holzstoß entzündet. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Musikverein, die Bewirtung übernimmt in bewährter Manier das eingespielte Team der Albvereinsortsgruppe. Kommen Sie zu uns auf den Jusi, feiern Sie mit uns, genießen Sie dieses schöne Ereignis, den weiten Blick ins Tal, die ausgelassene Stimmung. Wir freuen uns auf Sie!

Vor der eigentlichen Sonnwendfeier gibt es eine kleine Feier bei der Feuerstelle an der Jusihütte. Anlässlich dem 125-jährigen Jubiläum unserer Ortsgruppe und zum Gedenken an Ihren Vater Fritz Wolf haben seine Söhne eine Sitzgruppe und eine Gedenktafel für den langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden unserer Ortsgruppe und Gründer des Akkordeonorchesters Kohlberg gespendet. Hans-Ulrich Rauchfuß, der Präsident des Schwäbischen Albvereins wird eine kleine Ansprache halten und die Gedenktafel enthüllen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Turnen: Kim Ruoff vergoldet Turnfest

Letzte Woche fand im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Berlin die Deutsche Jugendmeisterschaft der Altersklasse 15 statt. Die Kohlbergerin Kim Ruoff ging dort für den TB - Neckarhausen an die Geräte. Am Samstag, den 03.06., noch vor der offiziellen Turnfesteröffnung stand die Entscheidung im Mehrkampf auf dem Programm.
Der Wettkampfauftakt am Boden gelang Kim hervorragend mit Tsukahara, Doppelbück- und Doppelhocksalto sowie die 1 ½ Schrauben Saltovorwärtskombination in den sichern Stand, musste sie nur geringe Abzüge für das zweimalige verlassen der Bodenfläche in Kauf nehmen. Mit der Höchstwertung in der AK15 am Gerät setzte sie sich mit 12,05 Punkten in der Spitzengruppe fest.

Am zweiten Gerät, dem Sprung gelang ihr dann mit ihrem Überschlag- Saltobück vorwärts mit halber Schraube und 13,65 Punkten ein hervorragendes Ergebnis. Ihr zweiter Sprung ohne Schraube wurde mit 12,95 Punkten bewertet, in der Summe bedeutete dies auch die Tageshöchstwertung am Sprung. Nach zwei von vier Geräten lag Kim an der Spitze in ihrer Altersklasse, allerdings kamen mit Stufenbarren und Balken noch zwei Geräte an denen noch viele Punkte verloren gehen könnten.
Doch am Stufenbarren zeigte Kim dann ihre ganze Nervenstärke. Ihre Blitz saubere Übung mit einem Jägersalto gebückt und einen Packsalto sicher vom oberen auf den unteren Holm und dem Abgang einem Vorwärtssalto mit Schraube in den sicheren Stand wurde mit der zweitbesten Gerätewertung und hervorragenden 12.05 Punkten belohnt.

Am abschließenden Balken mussten dann die mitgereisten Fans noch einmal zittern, denn beim Angang Vorwärtssalto hat sie gleich einen Wackler zu verzeichnen, bei der Mini Strecksalto Kombination musste sie sogar das Gerät verlassen, doch auf Grund ihres hohen Schwierigkeitsgrades am Schwebebalken erhielt sie noch gute 11,60 Punkte, sodass sie auf dem 6. Platz an diesem Gerät gerade noch so ins Gerätefinale rutsche.

Mit insgesamt 49,350 Punkten wurde Kim am Ende doch mit großem Vorsprung Deutsche Meisterin im Mehrkampf und verwies Lisa Schöniger TUS Chemnitz mit 47,400 und Lucienne Fragel Dresdner SC mit 46,750 P. auf die Plätze 2 und 3.
Am Sonntag standen die Gerätefinale auf dem Programm ,wofür sich Kim Ruoff für alle vier Geräte nominiert hatte. Da am Nachmittag das Mehrkampffinale der Frauen schon in der Max-Schmelling -Halle stattgefunden hat, war der Zuschauerandrang am Abend enorm und es fanden sich abermals ca. 4000 Besucher ein. Gleich am ersten Finalgerät, dem Sprung holte sich Kim an diesem Tag mit zwei hervorragenden Sprüngen und im Durchschnitt mit 13,650 Punkten den zweiten Deutschen Meistertitel.
Im zweiten Finale, dem Stufenbarren kam sie sehr gut in ihre Übung, doch zum Schreck ihrer 30 mitgereisten Fans verpasste sie beim Packsalto vom oberen auf den unteren Holm diesen nur denkbar knapp und musste einen Sturz in Kauf nehmen. Am Ende wurde es mit 10,55 Punkten der 6. Platz am Gerät.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde 72664 Kohlberg. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Rainer Taigel oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Teil: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG. Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen, Telefon: (07123) 3688-630, Telefax: (07123) 3688-222. Zustellung und Vertrieb: (07121) 9302-61 Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail Text: NAK.Redaktion@swp.de, E-Mail Anzeigen: NAK.Anzeigen@swp.de

Am Balken musste sie als erste ans Gerät und zauberte eine nahezu fehlerfreie Übung aufs Gerät, alle ihre Höchstschwierigkeiten sollten an diesem Tag gelingen, freie Radwende, Mini Strecksalto Kombination, Seitwärtsalto und Doppelsalto Abgang, alles in den Stand, die dafür erhaltenen 12,650 Punkten konnten von den folgenden Konkurrentinnen nicht mehr überboten werden und Titel Nummer 3 stand fest.
Mit drei Deutschen Meistertiteln im Rücken verzauberte Kim am Abschlussgerät Boden als letzte Turnerin an diesem Wettkampftag noch einmal die Zuschauer und legte eine fehlerfreie Kür auf die Bodenfläche mit hervorragenden 12,6 Punkten holte sie sich den 4. Meistertitel.
Ein Traumwochenende mit hervorragenden Leistungen in der Bundeshauptstadt Berlin bescherte Kim Ruoff 4 Deutsche Meistertitel, sowie die Nominierung für den Jugendländerkampf der Juniorennationalmannschaft am 08. 07 .2017 in Berkheim (Esslingen) mit den Gegnern der AK 14/15 aus der Schweiz, Italien, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Der größte Erfolg dürfte allerdings die Bestätigung der Jugendbundestrainerin für Kim sein, die Nationalmannschaft an den offiziellen Europäischen Olympischen Jugendspielen (EYOF) in Györ vertreten zu dürfen.

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung am 19.06.2017

Einwohnerfragestunde
Aus den Reihen der Zuschauer wurde gefragt, wie denn die Zeitplanung zum Breitbandausbau aussähe. Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Telekom den Spatenstich zum Ausbau nach den Sommerferien geplant hat. Der Eigenausbau soll bis Ende Januar 2018 vollzogen sein.

Altenhilfe
Herr Bürgermeister Taigel begrüßte Frau Bauer von der Kontakt- und Anlaufstelle des Vereins für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg-Kappishäusern e.V.
Sie informierte den Gemeinderat über Ihre Arbeit.

Der Vorsitzende begrüßte ebenso Frau Schaer, die Kreisaltenfachberaterin des Landkreises. Der Altenhilfeplan ist 13 Jahre alt und die Gemeinde macht sich gemeinsam mit Frau Bauer derzeit Gedanken, wie der Altenhilfeplan fortgeschrieben werden kann.

Nach 13 Jahren wird ein Bedarf für eine aktuelle Bestandsaufnahme und vor allem für neue Zielformulierungen gesehen. Die Gesellschaft und die Bedürfnisse der Menschen haben sich in dieser Zeit verändert. Der demografische Wandel ist auch in Kohlberg deutlich zu spüren. Dem will die Verwaltung Rechnung tragen und dabei möglichst alle Menschen, die sich mit diesen Themen befassen, einbeziehen. In einer ersten Runde wurden alle Vereine, Organisationen und Personen in Kohlberg und in der Region gebeten, eine Bestandsaufnahme der aktuellen Angebote zu erstellen. Diese aktualisierte Ist-Aufnahme soll Grundlage sein für ein erstes offenes Konzeptionsgespräch. In Abstimmung mit Frau Bauer und Frau Schaer wird vorgeschlagen, eine Planungsgruppe einzurichten, denkbare Aktionäre wären der Bürgermeister, zwei Gemeinderäte, Frau Bauer (Verein für Fam. Kranken. Altenhilfe), zwei Vertreter der Vereine, ein Vertreter der Evangelischen Kirchengemeinde – Seniorenarbeit, ein Vertreter der Katholischen Kirchengemeinde, ein Vertreter der Diakoniestation Neuffener Tal, Frau Schaerr, Altenhilfefachberatung, Vertreter des Kreisseniorenrats, zwei bis drei interessierte Bürger / Bürgerinnen.

Nach den Ausführungen von Frau Bauer bedankte sich der Gemeinderat für die wertvolle Arbeit. Das Gremium war über die Themenvielfalt überrascht und auch über die Anzahl der Beratungen. Der Vorsitzende übergab danach Frau Schaer das Wort. Diese informiert über den Ideenwettbewerb zu Strategie „Quartier 2020 – Gemeinsam. Gestalten“. Die Quartiersentwicklung zielt darauf ab, allen im Quartier lebenden Menschen eine möglichst hohe Teilhabe und Lebensqualität zu bieten. Die Vielfalt der unterschiedlichen Bedarfslagen ist dabei zugleich Gewinn und Herausforderung für die Gesellschaft und die Kommunen. Jedes kommunalpolitische Handlungsfeld ist berührt. Übergeordnetes Ziel der Quartiersentwicklung ist ein lebendiger sozialer Raum mit starkem bürgerschaftlichem Engagement, mit dem sich die dort lebenden Menschen identifizieren können. Daher ist es von zentraler Bedeutung, den sozialen Zusammenhalt im Quartier zu organisieren. Dies gilt für urban geprägte Quartiere ebenso wie für kleine Gemeinden im ländlichen Raum. Für die Teilnahme eines Landkreises am Ideenwettbewerb ist die Kooperation einer oder mehrerer kreisangehöriger Städte und/oder Gemeinden Voraussetzung. Für eine Teilnahme am Ideenwettbewerb müssen die Gemeinden ebenfalls einen Beschluss ihres Stadt- und/ oder Gemeinderates einholen. Ein Beschluss des Sozialausschusses des Kreistages liegt vor.
Die ohnehin anstehende Altenhilfeplanung könnte gleich mit der Quartiersplanung verknüpft werden, da es um die die gleiche Fragestellung geht. Ein Beteiligungsverfahren müsste man auch beim Quartier machen. Die Gemeinde hätte nur ein Projekt und das würde von außen mit moderiert. Der Landkreis möchte am Ideenwettbewerb teilnehmen. Die Kommune kann als Kooperationspartner teilnehmen.

Der Gemeinderat diskutierte die Inhalte und die weiteren zeitlichen Planungen. Nach ausführlicher Information ist der Gemeinderat mit dem weiteren Vorgehen zur Fortschreibung des Altenhilfeplanes einverstanden. Seitens des Gemeinderats sind die Gemeinderäte Veygel, Bloehs und Luisoder bereit, in der Planungsgruppe mitzuarbeiten.

Der Teilnahme am Ideenwettbewerb zur Strategie „Quartier 2020 – Gemeinsam. Gestalten" in Kooperation mit dem Landkreis Esslingen wird zugestimmt.

Bau- und Planungsangelegenheiten
Pfaffendobelweg 3, Verlängerung des Dachvorsprungs
Der Bauherr beantragt eine Verlängerung des Dachvorsprunges an bestehendem Gebäude. Das Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Bei einer Ortsbesichtigung wurde festgestellt, dass am Dach des Gebäudes eine Dachverlängerung am Schleppdach angebracht worden ist. Die Dachverlängerung kann aufgrund der Größe (1,05 m) nicht als untergeordnetes Bauteil betrachtet werden und ist somit genehmigungspflichtig. Einwendungen von den Angrenzern liegen nicht vor. Aus städtebaulicher Sicht bestehen keine Bedenken.
Der Gemeinderat erteilt unter Missbilligung der Vorgehensweise durch den Bauherrn einstimmig das Einvernehmen, gem. § 36 BauGB i.V. mit § 34 BauGB.

Im Grund 3, Errichtung eines unbeheizten Wintergartens auf der bestehenden Dachterrasse
Der Eigentümer plant die Errichtung eines Wintergartens auf der bestehenden Dachterrasse. Der restliche Teil der Dachterrasse erhält eine Pergola. Es gelten die Bestimmungen des Bebauungsplans „Im Grund“. Die Zustimmungserklärung der Angrenzer liegt vor. Die Verwaltung befürwortet das Bauvorhaben aus städtebaulicher Sicht.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben nach kurzer Aussprache einstimmig zu und erteilt das Einvernehmen nach § 36 BauGB i.V. mit § 34 BauGB.

Straßensanierung/Fußwegsanierung
Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Zagst. Die Fußwege im Gemeindegebiet weisen immer mehr und immer

größere Schäden auf. Die Wege haben zum Teil große Risse, Setzungen und weitere Beschädigungen. Die Sanierung der Wege soll in den nächsten Jahren Zug um Zug erfolgen. Für das Jahr 2017 sieht die Verwaltung die Instandsetzung des Fußweges zwischen Mörikestraße und Hölderlinstraße vor. Die Summen zur Sanierung der Fußwege sind in Relation zum Straßenbau höher, da hier zum Teil auf schmalen Wegen gearbeitet werden muss und dies den Maschineneinsatz erschwert. Der Bauhof übernimmt auf vielen Abschnitten Unterhaltungsmaßnahmen sowohl bei den Fußwegen, als auch im Bereich der Straßen. Es ist allerdings zu beachten, dass Sanierungen auch mit entsprechendem Gerät, das gegebenenfalls gemietet werden muss, durchgeführt werden müssen. Darüber hinaus gilt es durchaus zu bedenken, dass ab einem bestimmten Sanierungsumfang die Eigenleistungen nicht immer wirtschaftlicher sind und auch Personalkapazitäten binden, die dann anderweitig nicht eingesetzt werden können. Für die geplante Sanierung des Fußweges wurde eine Angebotsabfrage unter sechs leistungsfähigen Firmen vorgenommen. Vier Firmen haben ihre Angebote abgegeben. Günstigster Anbieter ist die Firma A. Waggershauser Straßenbau GmbH+Co. KG. Im Haushalt 2017 sind für Straßen- und Wegeunterhaltung, einschließlich der sächlichen Kosten für den Winterdienst, 20.000 € bereitgestellt. Aus dem Jahr 2016 wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 11.100 € übertragen. Somit stehen im Jahr 2017 Mittel in Höhe von 31.100 € zur Verfügung.

Die Sanierungsplanung für die Fußwege wird aus der Mitte des Gemeinderates befürwortet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Instandsetzungsarbeiten des Fußweges zwischen Mörikestraße und Hölderlinstraße an die Firma A. Waggershauser Straßenbau GmbH+Co. KG zum Angebotspreis von 11.819,48 €.

Sanierung „IV Stadtmitte“ Neuffen – Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange
Mit Schreiben vom 22.05.2017 wurde die Gemeinde Kohlberg gebeten zur Sanierung „IV Stadtmitte“ Neuffen gemäß § 139 BauGB als Träger öffentlicher Belange Stellung zu nehmen.

Der Gemeinderat sieht die Belange der Gemeinde Kohlberg durch die Planungen nicht tangiert.

Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Neuffener Tal am 04. Juli 2017

Bürgermeister Taigel informierte das Gremium über die nächste Verbandsversammlung des Abwasserverbands Neuffener Tal, die am 4. Juli im Kohlberger Rathaus stattfindet.

Auf der Tagesordnung stehen die Feststellung der Jahresrechnung 2017, die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gelände der Kläranlage und die Aufnahme eines Darlehens.

Nach kurzer Erläuterung der Tagesordnungspunkte durch den Vorsitzenden wurden die Vertreter der Gemeinde angewiesen, entsprechend den Beschlussvorschlägen abzustimmen.

Design für das Mitteilungsblatt – Jusiblättle
Der Vorsitzende führt aus, dass im Rahmen der Neugestaltung des Internetauftritts und der Ortseingänge auch für die Titelseite des Jusiblättles drei Designentwürfe erarbeitet wurden. Die Frage ob vom bisherigen Umweltpapier auf weißes Umweltpapier umgestellt werden soll ist ebenfalls zu entscheiden. Beide Maßnahmen würden beim Verlag keine Mehrkosten verursachen.

Der Gemeinderat fasst nach ausgiebiger Beratung einstimmig den Beschluss, das Design des Jusiblättles zu belassen, die Umstellung auf weißes Umweltpapier soll erfolgen.

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
Für die Änderungen in der Schulkinderbetreuung erfolgte die Information an die Eltern.
Für die Schulkinderbetreuung wurde die Stelle der pädagogischen Leitung mit 75 % ausgeschrieben.

Einer Planung für einen weiteren Gemeinschaftsschuppen auf dem gemeindeeigenen Grundstück FlSt. 2109 wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die nächsten Schritte zu unternehmen, insb. den Bedarf dafür zu erheben.

Bekanntgaben und Sonstiges
Das Gutachten für den Kunstrasenplatz liegt noch nicht vor.

Durch gesetzliche Änderungen gibt es nach BauGB ein beschleunigtes Verfahren zur Baugebietsausweisung. Es wird derzeit geprüft, ob dies für die Gemeinde Kohlberg anzuwenden wäre.

Der Zuschuss für den Zaunbau am Jusi wurde abgelehnt und die Förderung gestrichen. Das weitere Vorgehen wird zu gegebener Zeit neu beraten.

Am 24.6. ist die Galavorstellung des Zirkusprojekts
Am 5.7. ist die Sitzung des Kindergartenausschusses
Am 11. 7. Ist die Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Jusigruppe.

Es folgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.

Amtliche Bekanntmachungen

Bitte Fälligkeitstermine beachten!
Der Wasserabschlag für den Zeitraum April bis Juni 2017 ist am 1. Juli 2017 fällig und wird von der Gemeinde Kohlberg abgebucht. Sofern uns ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt. Sollten Sie Ihren Wasserabschlagsbetrag nicht abbuchen lassen, erinnern wir hiermit an die Fälligkeit. Die jeweilige Höhe des Abschlages wurde ihnen auf Ihrer Wasserabrechnung angegeben. Wir bitten um Beachtung.

Wohnraum gesucht
Die Gemeinde Kohlberg sucht für geflüchtete Menschen, die schon hier in Kohlberg zur Anschlussunterbringung wohnen, dringend Wohnraum. Aktuell stehen Familiennachzüge an. Konkret geht es derzeit um eine Frau mit 2 Kindern, 3 und 6 Jahre alt, die zu ihrem hier lebenden Ehemann ziehen will.
Wenn Sie eine leerstehende Wohnung oder ein Haus haben und wenn sich vorstellen können, einer jungen Familie hier in Kohlberg eine neue Heimat zu geben dann denken Sie bitte darüber nach.
Was spricht dafür?
- Sie helfen Menschen in Not!
- Kulturelle Vielfalt kann bereichernd sein!
- Integration in die Gemeinde fängt mit Wohnen an!
- Betreuung durch ehrenamtliche Helfer vor Ort in Kohlberg!
- Leerstand tut keinem Haus und keiner Wohnung auf Dauer gut!

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte beim Rathaus per E-Mail: taigel@kohlberg.de oder telefonisch unter 07025/91018-21.
Für alle Fragen stehen das Rathausteam und ich Ihnen gerne zur Verfügung. Gemeinsam können wir etwas bewegen! Danke schon im Voraus für Ihre Mithilfe!
Ihr
gez.
Rainer S. Taigel
Bürgermeister

Abwasserverband Neuffener Tal
Sitz: Frickenhausen.

Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Neuffener Tal
Am Dienstag, den 04.07.2017 findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus in Kohlberg eine Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Neuffener Tal statt.
Tagesordnung:
1. Feststellung der Jahresrechnung 2016
2. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gelände der Kläranlage Frickenhausen
   - Vorstellung der Entwurfsplanung und Beschluss über weiteres Vorgehen
3. Aufnahme eines Darlehens über 165.000 EUR
4. Bekanntgaben
5. Anträge, Anfragen, Verschiedenes

Die Bevölkerung der Mitgliedsgemeinden Beuren, Frickenhausen, Kohlberg und der Stadt Neuffen ist hierzu herzlich eingeladen.

gez. Simon Blessing
Verbandsvorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Kohlberg

Einladung Tag der offenen Tür 2017
Die Feuerwehr Kohlberg lädt am Sonntag, 02.Juli 2017 ab 10 Uhr zu ihrem traditionellen Tag der offenen Tür rund um das Feuerwehrhaus in Kohlberg ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf dem Programm stehen folgende Highlights:
ab 10:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor
ab 13:00 Uhr: Kaffee und Kuchen in unserem Feuerwehrhaus Café!
ab 13:30 Uhr: Vorführungen Fett- Mehl-, und Spraydosenexplosion, Rauchmelderinfostand, Fahrzeugschau, Schauübung "Verkehrsunfall PKW" und Feuerlöschertraining
Party-Musik ab 12:00Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen!

Schulnachrichten

GWRS Neuffen
Grund- und Werkrealschule

Klasse 9: Lehrfahrt zur Gedenkstätte Dachau
Am Donnerstag, den 06.04.2017 besuchte die Klasse 9a der GWRS Neuffen das Konzentrationslager in Dachau bei München. Um 8.15 Uhr machte sich die Klasse mit dem Bus auf den Weg. Knappe 3 Stunden dauerte die Fahrt nach Dachau, und um uns in dieser langen Zeit zu beschäftigen, hörten wir gemeinsam Musik oder unterhielten uns. Als wir nach einem kurzen Fußmarsch die lang ersehnte Gedenkstätte betraten, bekamen wir von Frau Groß die vorbestellten Audioguides. Nach einer kurzen Einführung in den Gebrauch dieser Audioguides und nach einer Absprache mit den Lehrern, wann und wo unser nächster Treffpunkt sei, gingen wir in Kleingruppen los, um die Gedenkstätte zu erkunden. Am Interessantesten fanden wir die Verbrennungsöfen und die Gaskammer. Da wir im Unterricht einige Filme darüber gesehen hatten, konnten wir uns das Konzentrationslager jetzt mit eigenen Augen besser vorstellen. Auch der Appellplatz, die Gefängniszellen, das Krematorium und die Wohnbaracken hinterließen bei uns einen bedrückenden Eindruck.
Als alles besichtigt war und viele von uns eine große Anzahl von Fotos gemacht hatten, trafen wir uns 3 Stunden später wieder am besprochenen Treffpunkt. Die Lehrer sammelten die Audioguides ein und gaben sie ab, während wir uns über unsere Eindrücke austauschten. Gemeinsam liefen wir wieder zu unserem Bus, der uns anschließend zu Mc Donalds fuhr. Dort machten wir eine kurze Rast, bevor es wieder Richtung Heimat ging. Bei der Rückfahrt war es deutlich leiser, da alle doch ziemlich erschöpft waren. Gegen 17.30 Uhr trafen wir wieder an der Schule ein und somit ging ein ereignisreicher Tag zu Ende. Die Klasse 9a möchte sich recht herzlich beim Förderverein der Grund- und Werkrealschule Neuffen für die tolle Unterstützung bedanken. Ohne die Übernahme der gesamten Buskosten und der Kosten für die Audioguides wäre diese Lehrfahrt nicht möglich gewesen. Auch bedanken möchten wir uns bei unseren Lehrerinnen Frau Klein und Frau Groß und ihrem Mann, die uns dorthin begleitet haben. Lisa Kynast und Tamara Baur

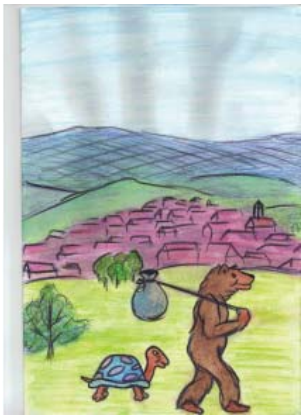
Förderverein Grund- und Hauptschule Neuffen

Förderverein
Grund- und Hauptschule Neuffen e.V

Spielsachenflohmarkt 2017

Hallo Kinder,

wollt Ihr gut erhaltene Spiele, Lego, Playmobil, Fahrzeuge, Puzzles, Bücher und vieles mehr verkaufen? Dann sucht schnell Eure Sachen zusammen: Am **Samstag, den 1. Juli 2017** könnt Ihr einen **kostenlosen** Stand im Schulhof der **Neuffener Grundschule** (bei schlechtem Wetter im Schulhaus) aufstellen und dort Eure Schätze von 10 bis 12 Uhr zum Verkauf anbieten. Aufbau ab 9.30 Uhr. Für Kindergartenkinder, Schüler, Eltern, Großeltern, Paten, Verwandte und Bekannte habt Ihr bestimmt das eine oder andere günstige Schnäppchen. Anmelden könnt Ihr Euch bei Simone Kimmerle Tel. 07025 / 841306 oder Claudia Glück Tel. 07025 / 8708023 oder per E-Mail unter **foerderverein-ghsn@gmx.de**. Auch in diesem Jahr gibt es gemäß Tradition wieder kalte Getränke, Brezeln und für die Erwachsenen Kaffee sowie leckeres Popcorn für Groß und Klein!
Wir wünschen Euch viel Spaß und Erfolg beim Verkauf sowie natürlich auch beim Einkaufen an den anderen Ständen.
Förderverein Grund- und Hauptschule Neuffen e.V.



Kohlberger Kinderferienprogramm 2017

Wir möchten alle interessierten Kinder erinnern, den **Anmeldezettel** für die Teilnahme am Sommerferienprogramm in der Zeit vom

Montag, 10.07. bis Freitag, 14.07.2017

in den Briefkasten des Rathauses einzuwerfen.
Für die Teilnahme am Ferienprogramm erhaltet Ihr am **Freitag, 21. Juli 2017, von 16:00 – 17:00 Uhr**, im Rathaus, in der Ortsbücherei, Euren Anmeldezettel zurück, auf dem vermerkt ist, an welchen Veranstaltungen Ihr teilnehmen könnt. Die Teilnehmerbeiträge für die einzelnen Veranstaltungen sind bei der Abholung zu bezahlen.

Folgende Beiträge werden im diesjährigen Ferienprogramm angeboten:

Tag:	Datum:	Programmpunkte:	Veranstalter:
So.	23.06.2017	Familiengottesdienst	Ev. Kirchengemeinde
Do.	27.07.2017	Trommelnd in die Ferien...	Musikschule
Do.	27.07.2017	Trommelnd in die Ferien...	Musikschule
Fr.	28.07.2017	Besuch der Schokowerkstatt	Posaunenchor
Fr.	28.07.2017	Das Turni-Abzeichen	TSV Abteilung Turnen
Mo.	31.07.2017	Sommerolympiade unter dem Jusi	Kindergärten
Di.	01.08.2017	Tennis – Spiel – Spaß	Tennisclub
Mi.	02.08.2017	Backstageführung bei Tanz der Vampire	Gemeinde und Ortsbücherei
Fr.	04.08.2017	Wo kommt der Honig her?	Obst- und Gartenbauverein
Sa.	05.08.2017	Schnupperschießen mit dem Licht- und Luftgewehr	Schützenverein
Mi.	09.08.2017	Die Sonne und ihre Kinder	Musikschule
Do./Fr.	10.08./11.08.2017	Percussion	Musikschule
Fr.	11.08.2017	Mit den Jägern unterwegs durch die Wälder Kohlbergs	Jagdpächter
Sa.	12.08.2017	Tatü-Tata und Wasser Marsch	Freiwillige Feuerwehr
Mi.	16.08.2017	Auf der Jagd nach Mister X	Ev. Jugendwerk CVJM
Fr.	25.08.2017	Rallye unterm Jusi	Musikverein
Sa.	26.08.2017	Wasser Marsch!	Freiwillige Feuerwehr
Di.	29.08.2017	Spiele im Freien	Verein für Familien-, Kranken- und Altenhilfe
Do.	31.08.2017	Von erster Hilfe bis zum Rettungseinsatz	Deutsches Rotes Kreuz
Fr.	01.09.2017	Fußball Mini WM	TSV Abteilung Fußball
Di.	05.09.2017	Fahrradrallye	TSV Abteilung Ski
Do.	07.09.2017	Planetarium Stuttgart	Ev. Jugendwerk CVJM
Fr.	08.09.2017	Ein Nachmittag bei den Ziegen	Schwäbische Albverein
Fr./Sa.	08.09./09.09.17	Eine Nacht im Ziegenstall	Schwäbische Albverein

Wichtige Information zum Sommerferienprogramm 2017

Für die Teilnahme am Sommerferienprogramm gelten folgende Regeln:

1. Die angebotenen Veranstaltungen sind durchnummeriert. Die Nummern der Veranstaltungen, an denen Ihr teilnehmen wollt, sind auf beiliegendem Anmeldezettel anzukreuzen.

   Vergesst nicht, Euren Namen, Euer Alter und Eure Adresse auf dem Anmeldezettel einzutragen. Außerdem benötigt Ihr für die Teilnahme die Unterschrift Eurer Eltern!

   Den Anmeldezettel könnt Ihr vom 10. Juli bis 14. Juli 2017 in den Briefkasten des Kohlberger Rathauses einwerfen. Gehen für Veranstaltungen mehr Anmeldungen ein, als Teilnehmer zugelassen sind, werden diese von uns ausgelost. Auch eine Warteliste wird ermittelt.

2. Für die Teilnahme am Ferienprogramm erhaltet Ihr am **Freitag, 21. Juli 2017, von 16:00 – 17:00 Uhr, im Rathaus, in der Ortsbücherei,** Euren Anmeldezettel zurück, auf dem vermerkt ist, an welchen Veranstaltungen Ihr teilnehmen könnt. Die **Teilnehmerbeiträge** für die einzelnen Veranstaltungen **sind bei der Abholung zu bezahlen.**

Noch eine Bitte an die Eltern:
Die Mitarbeiter/innen der einzelnen Vereine und Organisationen opfern ihre Freizeit und vielfach auch einen Teil ihres Urlaubs für Ihr Kind. Darum sollte jedes Kind tatsächlich auch an den Veranstaltungen teilnehmen, für die es angemeldet wurde. **Bei Erkrankung oder sonstiger Verhinderung bitte rechtzeitig den Veranstalter (Telefon-Nr. siehe Kinderferienprogramm-Heft) informieren.** Möglicherweise kann so ein Kind, das auf der Warteliste steht, doch noch an der gewünschten Veranstaltung teilnehmen.

Ortsbücherei

Öffnungszeiten in der Ortsbücherei
Montag, von 14.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch, von 16.00 bis 19.00 Uhr
Die Ortsbücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch unter folgender Nummer erreichbar: 91018-32

Buchtipp der Woche:

Das Paket von Sebastian Fitzek
Seit die junge Psychiaterin Emma Stein in einem Hotelzimmer vergewaltigt wurde, verlässt sie das Haus nicht mehr. Sie war das dritte Opfer eines Psychopathen, den die Presse den „Friseur" nennt – weil er den misshandelten Frauen die Haare vom Kopf schert, bevor er sie ermordet.

Emma, die als Einzige mit dem Leben davonkam, fürchtet, der „Friseur" könnte erneut nach ihr suchen, um seine grauenhafte Tat zu vollenden. In ihrer Paranoia glaubt sie in jedem Mann ihren Peiniger wiederzuerkennen, dabei hat sie den Täter nie zu Gesicht bekommen. Nur in ihrem kleinen Haus am Rande des Berliner Grunewalds fühlt sie sich noch sicher – bis der Postbote sie eines Tages bittet, ein Paket für ihren Nachbarn anzunehmen.
Einen Mann, dessen Namen sie nicht kennt und den sie noch nie gesehen hat, obwohl sie schon seit Jahren in ihrer Straße lebt...

Büchereileiterin Ute Bohne

Standesamtliche Nachrichten

Geburt
17.05.2017
Yannick Wagner, Albstr. 7,
Sohn von Tatjana Sabrina Wagner geb. Burggraf und Christian Wagner

Herzlichen Glückwunsch !

Eheschließungen
17.06.2017
Martina Schnizler geb. Hofmann und Timo Michael Schnizler, Niederes Feld 11

17.06.2017
Stefanie Jasmin Le Prêtre geb. Drescher und Thomas Le Prêtre, Hohenstaufenstr. 40

Herzlichen Glückwunsch !

Jahrgangsmitteilungen

Jahrgang 1933/34
Wir treffen uns am Donnerstag, 6.7.2017 um 11.30 Uhr am Kirchplatz. Fahrgemeinschaften Einkehr: Spadelsberg Neuffen

Jahrgang 1936/1937 - Kohlberg / Kappishäusern
Am Mittwoch, den 28.Juni 2017 treffen wir uns um 10:45 Uhr am Sportheim in Kohlberg.
Abfahrt mit PKW um 11:00 Uhr (Fahrgemeinschaften) ins Stauseehotel Glems zur 80er Feier! B.Bauder

Jahrgang 1945/46
Wir treffen uns am Donnerstag 29. Juni 2017 um 8.45 Uhr an der Bushaltestelle Kelter zur Abfahrt nach Hechingen.

Bereitschaftsdienste

Notrufnummer
112
Diese Notrufnummer gilt europaeinheitlich für Feuerwehr, Krankentransport und Rettungsdienst!

Polizei
110

Allgemeiner Notfalldienst
Nürtingen **Telefon: 116117**

Kreiskliniken Esslingen - Klinikum Nürtingen
Auf dem Säer 1, Nürtingen
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Für den Bereich Metzingen-Dettingen-Grafenberg-Riederich wurde eine zentrale einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst am Wochenende und den Feiertagen eingerichtet.
Telefon: 01801/929213

HNO-ärztlicher Notfalldienst Telefon: 0180/6070711

Augenärztlicher Notfalldienst Telefon: 0180/6071122

Zahnärztlicher-Bereitschaftsdienst
Bereich Metzingen – Dettingen – Grafenberg – Riederich
Der Zahnärztliche Notfalldienst an den Wochenenden und Feiertagen kann unter der **Telefon: 01805/911640** erfragt werden.

Schwangerschaftsberatungsstelle
pro familia
Wellingstraße 8, Kirchheim unter Teck
Telefon: 07021/3697

Kinderärztlicher Notdienst
Telefon: 0180 / 6071100

Klinikum Esslingen
Hirschlandstr. 97, Esslingen am Neckar
Montag bis Freitag von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag von 9:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

Apothekenbereitschaft
Am 24.06.2017
Sonnen-Apotheke, Nürtinger Str. 58, Großbettlingen
Gartenstadt-Apotheke, Dresdner Platz 1, Reutlingen

Am 25.06.2017
Braike-Apotheke, Neuffener Str. 134, Nürtingen
Apotheke Mittelstadt, Neckartenzlinger Str. 42, Reutlingen

Den aktuellen Bereitschaftsdienst finden Sie immer auch unter www.kohlberg.de!

Die Diakoniestation Neuffener Tal erreichen Sie unter **Telefon: 07025791199-0** rund um die Uhr. Die Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr besetzt.

Diakonie Station Neuffener Tal
Hilfe, die sich sehen lässt

Außerhalb dieser Zeiten können Sie jederzeit einen Termin vereinbaren. Gerne kommen wir bei Bedarf auch

zu einem Informations- und Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause oder senden Ihnen Informationsmaterial zu.

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen
Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehöriger. Einsatzleitung: Frau Renftle (Diakoniestation Nürtingen), **Telefon. 07022/9327713.**

Müll

ABFALLBESEITIGUNG

Die nächsten Abfuhrtermine:

- **Biotonne:** **Dienstag, 27.06.2017**
- **Gelber Sack:** **Montag, 03.07.2017**
- **Restmüll:** **Dienstag, 04.07.2017 (siehe Müll-AB)**
- **Biotonne:** **Dienstag, 04.07.2017**
- **Altpapiersammlung:** **Donnerstag, 06.07.2017**

Die Sammelbehälter bzw. der gelbe Sack sind jeweils ab 7.00 Uhr bereitzustellen.
Das **gebündelte bzw. in nicht zu großen Kartons verpackte Altpapier** ist bis spätestens 8.00 Uhr am Gehweg- oder Fahrbahnrand bereitzustellen.

- **Wertstoffcontainer**
  Wertstoffe dürfen nur
  werktags von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 20.00 Uhr
  in die Wertstoffcontainer geworfen werden.
  Wir bitten um Beachtung!
- **Grünabfallsammelplatz/Recyclinghof**
  beim Bauhof
  Öffnungszeiten:
  Samstag: **11.00 - 15.00 Uhr**
  Mittwoch: **17.30 - 19.30 Uhr**
  November bis Februar nur Samstag.
- **Sperrmüll anliefern ohne Wartezeit.**
  Ihr Abfallwirtschaftsbetrieb hilft gerne.

Anmelde-Linienverkehr Metzingen – Kohlberg

Telefonische Anmeldung für Fahrten des Nacht-Taxis von Metzingen nach Kohlberg mindestens **1 Stunde vor Abfahrt – Telefon: 07125/407240.**

Anmeldeschluss:
Montag – Samstag:
21:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 22:10 Uhr)
22:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 23:10 Uhr)

Nächte Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag:
23:25 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 00:25 Uhr)
00:45 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 01:45 Uhr)
01:45 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 02:45 Uhr)

Sonn- und Feiertag:
20:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 21:10 Uhr)
21:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 22:10 Uhr)
22:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 23:10 Uhr)

Mitteilung

Landkreis Esslingen

Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Waldexpedition für junge Leute
Natur- und naturschutzinteressierten Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren können sich noch zu einer interessanten Waldexpedition mit einer waschechten Försterin und Waldpä-dagogin und einem Ranger anmelden. Die Expedition findet am Samstag, dem 1. Juli, statt. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am Naturschutzzentrum Schopflocher Alb in Lenningen-Schopfloch. Die Veranstaltung geht bis ca. 16 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 9 € und beinhaltet auch Verpflegung und Getränke. Wer hier mitmacht, wird den Wald künftig garan-tiert mit anderen Augen sehen und erleben. Försterin und Waldpädagogin Elke Rimmele-Mohl und Ranger Martin Gien-ger unternehmen mit den Jugendlichen eine interessante und aufschlussreiche Reise in die Welt des Waldes, in der es jede Menge Wissenswertes über Pflanzen und Tiere zu entdecken gibt. Natürliche Zusammenhänge und Abläufe werden erklärt und die beiden „Expeditionsleiter" lassen sich gerne befragen, schließlich kennen sie den Wald bestens durch ihre Arbeit.
Die Waldexpedition findet im Rahmen des Junior-Ranger-Camps 2017 statt, an dem alle naturinteressierten Jugendlichen gerne teilnehmen können. Bei dem jährlich von der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Esslingen und dem Naturschutzzentrum Schopflocher Alb veranstalteten Camp werden insgesamt drei Veranstaltungen angeboten. Wer an allen drei Veranstaltungen teilgenommen hat, erhält übri-gens zum Abschluss das Zertifikat Junior-Ranger im Biosphä-rengebiet Schwäbische Alb. In diesem Jahr wird noch eine Veranstaltung am 6. und 7. September stattfinden. Anmeldung zur Waldexpedition und weitere Informationen zum Junior Ranger Camp: Nicole Müller, Untere Naturschutzbehörde, Telefon Nummer 0711 3902-2416.

Fehlbisse
Spezialisten informieren über Therapien

medius KLINIKEN
EINE GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT DES LANDKREISES ESSLINGEN

Patienten mit Fehlbissen, die eine kombinierte kieferorthopädischkieferchirurgische Behandlung benötigen, können sich am Donnerstag, den 29. Juni 2017, um 19.00 Uhr von den Spezialisten der medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT über den Behandlungsablauf informieren lassen. Der Chefarzt der Klinik für Kopf-, Hals und Plastische Gesichtschirurgie, Dr. Dr. Dr. Winfried Kretschmer, erläutert einführend in einem Vortrag moderne Behandlungswege bei Fehlbissen. Operationen werden dann notwendig, wenn der Kieferorthopäde allein durch Zahnregulierung nicht zum Behandlungsziel kommt. Meistens liegt dann ein zusätzliches
Fehlwachstum der Kiefer vor, das operativ korrigiert werden muss. Die enge Zusammenarbeit der Kieferchirurgen mit den vor- und nachbehandelnden Kieferorthopäden wird beschrieben und die wichtigsten Operationsmaßnahmen werden erklärt.
Der abschließende zweite Teil der Veranstaltung besteht aus einer Diskussionsrunde, an der unter anderem die Spezialisten der medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT teilnehmen.
Der Informationsabend in Kooperation mit dem Vitalcenter findet in den Konferenzräumen 1-3 der medius KLINIK OSTFILDERN-RUIT, Hedelfinger Straße 166, statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.medius-kliniken.de

Parken Sie nicht auf Gehwegen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Kohlberg

Telefon (07025) 3517 - Fax (07025) 3531
E-Mail: pfarramt.kohlberg@elkw.de
Homepage: www.ev-kirche-kohlberg.de
Bürozeiten Sekretariat:
Dienstag und Freitag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Wochenspruch:
Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.
Matthäus 11, 28

Sonntag, 25. Juni 2017
10.00 Gottesdienst zum 2. Sonntag nach Trinitatis
Predigt: Matthäus 22, 1 – 14 Prädikantin Gunhild Ilisei, Nürtingen
10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.30 Bezirkserntebittgottesdienst auf dem Wiesenhof in Unterlenningen.
Ort: Familie Kächele, Burgstraße 32, in Unterlenningen. Mitgestaltung durch den Bezirksarbeitskreis des Ev. Bauernwerkes. Predigt: Matthias Hennig, Weilheim/Teck. Thema: „Ich will euch geben, was Recht ist.

Montag, 26. Juni
20.00 Chorprobe Mutmacher im Gemeindehaus
20.00 Ausschusssitzung des Ev. Jugendwerks, im Gemeindehaus

Mittwoch, 28. Juni
16.00 Kein Konfirmandenunterricht! (wegen Pfarrkonvent)

Samstag, 1. Juli
18.45-
21.30 Posaunenchor im Gemeindehaus

Jugendwerksonntag am vergangenen Sonntag
Am vergangen Sonntag konnten wir im Jugendwerksgottesdienst im Ev. Gemeindehaus als Auftakt des Jugendwerksonntags (Jugendwerkhock) einen bunten und lebendigen Gottesdienst feiern. Mit einem Anspiel von Radieschenfieber wurden die Kinder der Kinderkirche und kleinere Kinder sofort in den Bann gezogen. Mone Beck, Missionarin (zukünftig in Österreich), hielt die Predigt, die auch in guter Weise die neuen Konfirmanden, die in diesem Gottesdienst vorgestellt wurden, in einladender Weise auf die zentrale Botschaft des neuen Testamentes einladend hinwies. Ja, 13 neue Konfirmanden, die bereits ihre vier Tage Erlebnispädagogik auf der Schwäbischen Alb hinter sich haben, wurden der Gemeinde namentlich vorgestellt. Zudem erhielten sie aus der Hand des 2.Vorsitzenden der Kirchengemeinde Michael Schur ihre Konfirmandenbibeln als Geschenk der Kirchengemeinde Kohlberg. Eltern und Großeltern und viele junge Familien waren Zeugen dieses Startsignals hinein in die nun knapp einjährige Konfirmandenzeit. Der Unterricht hat bereits begonnen, die Konfirmanden erhielten ihre Konfirmandenordner und am 12. Juli steht ein Besuch bei den Aidlinger Schwestern im Sonnenhaus an. Dort sind die Konfirmanden seit Jahren eingeladen und herzlich willkommen zu Beginn ihrer Konfirmandenzeit zu erleben, was es heißt als Schwestern unter der Berufung Jesu Christi ein Leben zu führen. Interessant für viele Konfirmanden, weil sie durchaus seit vielen Jahren die Schwestern in unserem Ort wahrnehmen, jedoch in der Regel keinen persönlichen Kontakt zu ihnen haben.
Nach dem Gottesdienst blieben fast alle Gottesdienstbesucher (ca. 140) zum Mittagessen rund ums Gemeindehaus und nebenher durften die Kinder bereits mit den ersten Spielen am Gemeindehaus beginnen. Im Laufe des Nachmittages fanden sich eine Vielzahl von Besuchern und Gästen noch ein und so konnte bei Kaffee und Kuchen und später noch einmal bei warmen Speisen an diesem herrlichen Sommersonntag gefeiert werden.
Als Ev. Kirchengemeinde danken wir dem Ev. Jugendwerk-CVJM Kohlberg ganz herzlich für das hohe Engagement vieler junger Mitarbeiter in den ständigen Gruppen und Kreisen im Gemeindehaus, aber auch bei den unterschiedlichsten Projekten, die das ganze Jahr über angeboten werden. Gott segne diese Arbeit und den hohen Einsatz dieser Mitarbeiter. Ganz besonders danken wir dem Ausschuss, der in vielen Dingen im Weitblick die Arbeit des Jugendwerkes begleitet. Insbesondere den beiden Vorsitzenden Harald Keppeler und Katti Bader.

Erntebittgottesdienst am kommenden Sonntag
Am kommenden Sonntag, 25. Juni findet um 10.30 Uhr der Bezirkserntebittgottesdienst in Unterlenningen auf dem Wiesenhof statt. Familie Kächele, Burgstr. 32 wird ihren Hof für diesen Gottesdienst zur Verfügung stellen. Nach dem Gottesdienst gibt es eine Mittagsbewirtung durch die Landjugend Nürtingen. Die Predigt hält Matthias Hennig, Pfarrer in Weilheim/Teck. Der Bezirksarbeitskreis des Ev. Bauernwerkes wird die Liturgie und Anspiele gestalten. Zum Thema: „Ich will euch geben, was Recht ist.“ Matthäus 20, 4b werden wir gemeinsam feiern. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.
Im letzten Jahr fand dieser Gottesdienst auf dem Sulzburghof in Unterlenningen statt, nun also bei der Landwirtsfamilie Kächele. Da der Bezirkserntebittgottesdienst im letzten Jahr auch von den Kohlbergern gut besucht wurde, wollen wir in diesem Jahr auch keinen eigenen Gottesdienst hier in Kohlberg anbieten, sondern ganz herzlich zum Bezirksgottesdienst nach Unterlenningen einladen!
Zum Thema: Erntebittgottesdienst – was ist das?
Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass im Frühjahr unter freiem Himmel die Erntebittgottesdienste stattfinden. Auf wechselnden Höfen in der Gegend kommt man zusammen, um Gott für die Gaben in der Natur zu danken und um einen guten Verlauf der Ernte zu bitten. Die Erntebittgottesdienste werden von Familien aus der Landwirtschaft gestaltet, die in einem Arbeitskreis des Ev. Bauernwerkes organisiert sind. Für die musikalische Gestaltung sorgen die Posaunenchöre. Gemeinsam singt man Lieder, man sieht und hört Interessantes aus der Landwirtschaft, und man bekommt Impulse durch eine biblische Geschichte. In diesem Jahr ist die Geschichte von den Arbeitern im Weinberg das Thema (Matthäus 20,1-15) Beim Erntebittgottesdienst sind alle willkommen – Jung und Alt, mit Kind und Kegel, von nah und fern. Man kann den Besuch des Erntebittgottesdienstes auch mit einer Wanderung, einer Fahrradtour oder einem Ausflug verbinden.
Und das Schöne ist: Für das leibliche Wohl zur Mittagszeit ist nach dem Gottesdienst ebenfalls gesorgt!

Pfarrer Harald Geyer ist seit vielen Jahren Bezirksbauernpfarrer des Kirchenbezirkes Nürtingen. Pfarrer Matthias Hennig, der an diesem Sonntag die Predigt hält, im Kirchenbezirk Kirchheim/Teck. Diese Erntebittgottesdienste werden aber immer gemeinsam gestaltet. Herzliche Einladung auch an alle Kohlberger!

Pfarrkonvent
In der kommenden Woche ab Montag, 26.06.2017 ist Pfarrer Harald Geyer auf dem Pfarrkonvent, der jährlichen Fortbildung mit den Kollegen des Dekanates Nürtingen. Dieses Jahr wird das Thema – „Der Heilige Geist“ – sein. Die Fortbildung findet

dieses Jahr auf dem Liebfrauenberg (Frankreich) statt. Die Vertretung diese Woche über hat Pfarrer Matthias Hennig, aus Weilheim/Teck (Tel. 07023/909 736).

4G – GELIEBT – GESÜNDIGT – GESTORBEN – GEWAGT KEP 2017

Vom 25. – 28. Mai 2017 stiegen die 13 neuen Konfirmanden/Innen (Konfis) mit dem KEP 2017 in ihre Konfirmandenzeit ein. Die 11 Mädchen und 2 Jungen verbrachten vier Tage ohne Strom und fließend Wasser rund um eine Forsthütte im Forstrevier Gomadingen.

Nachdem der Materialanhänger ausgeladen, die Zelte aufgebaut, alles verstaut und das Mädchen- und Jungenklo im Wald gebaut waren, ging es ans (Wieder-)Kennenlernen, Erwartungen, Ängste und Regeln festhalten. In Anschluss an das Handycapmahl und gemeinsamen Spülen, ließ man den ersten Abend mit Singen und Tagesreflexion am Lagerfeuer ausklingen.

Der Freitag stand nach dem Impuls- und Kleingruppenthema „Gesündigt“ unter dem Motto Kooperation, bei dem die Konfis verschiedene Aufgaben und Problemstellungen nur durch Kommunikation und Teamarbeit lösen konnten. Ein Spieleabend mit Pfannenkuchenbacken rundete den Tag ab.

Der Samstag begann sonnig und heiß, was vor allem bei der Schnitzeljagd, die auch aus dem angenehm kühlen Wald herausführte, sehr zu spüren war. Ziel war das Waldstück unterhalb der Forsthütte, in dem nach Bewältigung des Spinnennetzes ein von Heiko aufgebauter Niederseilparcours auf die Jungs und Mädels wartete. Zur Einstimmung wurden zunächst Niederseil-elemente in kleineren Gruppen bewältigt, bevor es dann an den ca. 8 Stationen umfassenden, zusammenhängenden Mohawk Walk ging, den die gesamte Konfigruppe gemeinsam bewältigen musste. Nachdem sie dies nach mehreren Versuchen bravourös gemeistert hatte, durfte auch das Mitarbeiterteam den Mohawk Walk noch gemeinsam beschreiten. Der ordentliche Zeitverzug konnte durch die sehr gute Zusammenarbeit von Mitarbeitern und Konfis beim Niederseilparcoursabbau, Holz holen und Gemüse schneiden für das WOK-Kochen über dem Feuer ausgeglichen werden. Am letzten gemeinsamen Abend wurden dann am Lagerfeuer alle Lieder des KEP-Liederheftes gesungen bevor es noch zu einer Nachtaktion ging. Alle 13 Konfis schliefen diese letzte Nacht von Samstag auf Sonntag im Freien unter einem gigantischen Sternenhimmel.

Das letzte Frühstück im Freien wurde von Wehmut geprägt, aber das Abbauen und Packen ließen keine große Zeit für Abschiedsschmerz. Passend zum Impuls „Gewagt“ ließen sich die Konfis auf eine ausführliche Hinführung zum Vertrauensfall ein, bei der sie es am Ende wagten, sich von einer Leiter rückwärts in die Arme ihrer Mitarbeiter fallen zu lassen. Müde, verschwitzt und leicht stinkend, aber glücklich und zufrieden, kamen alle beinahe pünktlich um 16 Uhr am Gemeindehaus an, wo sie von den Eltern freudig empfangen wurden.

Das Mitarbeiterteam dankt allen treuen Betern, welche die Vorbereitung und Durchführung, die Konfis und die Mitarbeiter im Gebet begleiteten. Es ist nicht selbstverständlich, dass in all den 15 Jahren keine größeren Verletzungen oder ernste Krankheiten auftraten und keine Unfälle passierten.

Danke an all die Menschen, die alle Jahre wieder gerne ihren Anhänger ausleihen, Gasflaschen zur Verfügung stellen, Brot und Kuchen spenden und vor allem ihre Kinder den Mitarbeitern anvertrauen.

Danke an all die Mitarbeiter (Simon Bauer, Lars Euchner, Nicole Hildebrand, Bekka und Harald Keppeler, Alisa König, Annemarie Mayer, Florian Sannwald) für das Einbringen ihrer Zeit, Gaben, Fähigkeiten und Liebe – Ihr seid spitze! Ohne Euch wäre diese Arbeit nicht möglich!

Der größte Dank gehört aber unserem großen Gott für all die Bewahrung, für alle Begegnungen, Gespräche, für seine wunderbare Schöpfung.

Da Ostern und somit auch Himmelfahrt 2018 nächstes Jahr sehr früh liegen, findet das nächstjährige KEP voraussichtlich von Fronleichnam bis Sonntag statt.

Pfingstjugendtreffen Aidlingen 2017

Am Samstag, den 03.06.2017 fuhren wir mit insgesamt 22 Jugendlichen aus Kohlberg und benachbarten Gemeinden auf das Pfingstjugendtreffen nach Aidlingen. Hier konnten wir in Gottesdiensten und selbstwählbaren Seminaren mehr von Gott, der Bibel, der Nachfolge und vielem mehr hören. Das Thema, das uns über die drei Tage begleitete, hieß „Wohin? Mir nach. - Jesus“ und regte uns an, darüber nachzudenken, wo wir in unserem Leben hinwollen und dass Gott einen Plan für jeden von uns hat, weshalb wir ganz auf ihn vertrauen und uns von ihm führen lassen können. Wie kann also Nachfolge für jeden von uns ganz praktisch aussehen? Dazu wurde uns Matthäus 4, 18-22 mit auf den Weg gegeben. Hierbei geht es um die Geschichte, wie Simon, Andreas, Jakobus und Johannes zu Nachfolgern von Jesus wurden und wie sie ohne zu zögern, alles stehen und liegen gelassen haben, um Jesus zu folgen und andere Menschen für Gott zu gewinnen.

Wir durften eine großartige Gemeinschaft erleben, egal ob beim gemeinsamen (Hefezopf)Essen, beim Lagerfeuer abends auf der Wiese des Bauers in Aidlingen wo wir gezeltet haben, oder beim gemeinsamen Lieder singen. Auch der Regen konnte uns die gute Laune nicht verderben! Wir danken an dieser Stelle allen Teilnehmern und Mitarbeitern, die uns gefahren haben und ohne die das Pfingstjugendtreffen 2017 nicht so unvergesslich geworden wäre.

Ökumenischer Gottesdienst im Feuerwehrhaus

Am Sonntag, 2. Juli feiert die Freiwillige Feuerwehr ihren Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus. Es hat inzwischen schon eine gute Tradition angenommen, dass wir diesen Tag mit einem ökumenischen Gottesdienst dort beginnen. So laden

wir also zum ökumenischen Gottesdienst, am Sonntag, 2. Juli, um 10.00 Uhr ins Feuerwehrhaus ein. In der Kohlberger Kirche findet kein Gottesdienst statt. Der Gottesdienst wird begleitet vom Posaunenchor Kohlberg-Kappishäusern. Die Gestaltung wird Pfarrer Harald Geyer und Frau Brandstetter von der Katholischen Kirchengemeinde übernehmen. Wir laden jetzt schon ganz herzlich hierzu ein.

Gottesdienst im Grünen
Der nächste Gottesdienst im Grünen auf dem Jusi findet am Sonntag, 9. Juli, um 11.00 Uhr statt. Pfarrer Eckehardt Hirschfeld aus Dettingen/Erms wird den Gottesdienst halten.

Liturgischer Abendspaziergang
Der **Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF)** des evangelischen Kirchenbezirks Nürtingen lädt ein zum liturgischen Abendspaziergang am Freitag den 30. Juni. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der evangelischen Kirche in Neckartailfingen, Schulberg 10.
Frauen aller Konfessionen und jeden Alters sind eingeladen, am Ende der Woche den Alltag abzulegen und gemeinsam in der Natur zu gehen, miteinander zu singen und zu beten, zu hören und nachzudenken sich auszutauschen und einander kennenzulernen.

Der Abendspaziergang steht ganz im Zeichen des diesjährigen Reformationsjubiläums.
Das Thema des Abends lautet: „Frauen in Bewegung – von der Reformation bis heute“

An verschiedenen Stationen werden Frauen der Reformation und Frauen aus heutiger Zeit vorgestellt. Lieder und Gebete ergänzen das Thema. Wir sind gut 2 Stunden unterwegs, mit einem steilen Anstieg über eine Wiese.
Der Abend endet bei einem kleinen Imbiss im evangelischen Gemeindehaus Neckartailfingen. Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen.

Vorverkauf Lutheroratorium am 13. Juli 2017
Der Chor Cantale singt am Samstag, 7. Oktober im Erich-Scherer-Zentrum in Frickenhausen das Lutheroratorium, das eigens für das 500-jährige Reformationsjubiläum komponiert wurde.
Schon jetzt wiesen wir darauf hin, dass der Vorverkauf am Donnerstag, 13. Juli von 17-19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Linsenhofen (Kirchstr. 16/1) stattfinden wird.

Es ist so weit: nach monatelanger Planung steht es nun fest: es gibt am **23.Juli den 1. Kappiser Sommerbiathlon**.
Am **23.Juli, ab ca. 13:30 Uhr** heißt es: **Auf die Plätze, fertig, los!** Es starten die ersten Runden bei unserem Sommerbiathlon im Waldgebiet rund um den Kappiser Sportplatz, sowie auf dem Kappiser Sport- und Hartplatz.
Angelehnt an die ehemalige „Tour de Kappisa“ und an den echten Biathlon**,** welcher normalweise im Winter stattfindet, gilt es für die Teilnehmer des Sommerbiathlons ähnliche Bedingungen. Es werden Runden mit dem Fahrrad gefahren, anstatt mit den Skiern. Es gibt Zielübungen die während den Runden zu absolvieren sind, sowie Strafzeit/-runden, sollte man das vorgegebene zu treffende Ziel nicht erreichen.
Am **Sonntag, 23.Juli ab 12 Uhr** wird es auf dem Sportplatz leckeres vom Grill geben sowie genügend gekühlte Getränke-das sowohl die Zuschauer wie auch die Teilnehmer während der ganzen Veranstaltung bestens versorgt sind und ab 13 Uhr wird die Anmeldung der Radfahrer beginnen. Zwischen 13:30 und 14:00Uhr starten die ersten Biathlonrunden.
Jeder ist zur Teilnahme geeignet**,** die Teilnahme ist nur dann ausgeschlossen, wenn man kein Fahrrad fahren kann, bzw. kein Fahrrad mitbringt. E-Bikes sowie jedes andere Fahrrad sind für den Biathlon zugelassen, müssen jedoch bei der Anmeldung entsprechend angegeben werden, damit es einfairer Wettkampf bleibt und gleiche Altersstufen, Männer und Frauen, wie auch Fahrradgruppen gegeneinander antreten können. Es ist eine kleine **Anmeldegebühr von 5 Euro** zu leisten, welche unsere Unkosten etwas eindämmen, diesen Betrag bekommt ihr aber am Veranstaltungstag im Zuge eines 5 Euro-Verzehrgutscheines wieder zurück.
Selbstverständlich und nicht zu vergessen: Zuschauer ohne direkt Teilnahme sind auch herzlich willkommen. Wir freuen uns auf deine Teilnahme am 1. Kappiser Sommerbiathlon, der zusammen von der Feuerwehr, der SSF Tennisabteilung sowie dem CVJM Kappishäusern veranstaltet wird.
Melde dich jetzt direkt an mit dem **Anmeldeformular**, wir freuen uns auf einen genialen Tag und einen fairen Wettkampf. Mehr auch auf www.cvjm-kappishaeusern.de !!

Katholische Kirchengemeinde

St. Michael Neuffen
mit Beuren, Balzholz, Kohlberg und Kappishäusern

Öffnungszeiten kath. Pfarrbüro:
Montag – Mittwoch und Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Telefon (07025) 2756 -
Fax (07025) 909342
E-Mail: pfarramt@sankt-michael.eu
Homepage: www.sankt-michael.eu
Bankverbindung Kreissparkasse Esslingen
IBAN DE08 6115 0020 0048 6041 69
BIC ESSLDE66XXX

GOTTESDIENSTE Seelsorgeeinheit Hohenneuffen

St. Michael Neuffen, St. Paulus Beuren,Klaus v. Flüe Frickenhausen, Hl. Geist Großbettlingen

Samstag, 24. Juni
17:00 Eucharistiefeier in Beuren (Vertretung)
19:00 Eucharistiefeier in Großbettlingen (Vertretung)

Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis
9:00 ökumenischer Gottesdienst in Beuren (Brotmarkt)
10:00 Firmung in Neuffen mit Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps
Mitwirkung der Band connected.
Im Anschluss an die Firmung findet ein kleiner Ständerling statt.
15:00 Firmung in Frickenhausen
mit Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps

Dienstag, 27. Juni
18:30 Eucharistiefeier in Beuren

Mittwoch, 28. Juni
18:30 Eucharistiefeier in Großbettlingen

Donnerstag, 29. Juni
18:30 Eucharistiefeier in Neuffen

Freitag, 30. Juni
18:30 Eucharistiefeier in Frickenhausen

Samstag, 1. Juli
17:00 Eucharistiefeier in Neuffen
19:00 Eucharistiefeier in Großbettlingen

Sonntag, 2. Juli – Paulusfest - 13. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Eucharistiefeier in Frickenhausen
10:00 ökumenischer Gottesdienst in Kohlberg im Feuerwehrhaus
10:30 Eucharistiefeier zum Paulusfest mit Ministrantenaufnahme in Beuren

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Firmspendung 2017
Am Sonntag, 25. Juni 2017 um 10 Uhr feiern wir in der St. Michaels-Kirche in Neuffen die Firmung mit Firmspender Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäbs.
In der Kraft des Heiligen Geistes den ganz eigenen Weg im Leben finden.
Die Firmspendung ist ein fundamentales Ereignis für Firmanden, Familien und Gemeinde. Es kommt auf den Geist an.
Der Geist macht lebendig.
Firmspender: Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps
Firmanden: 31 junge Menschen
Gottesdienst: **10:00 Uhr Firmgottesdienst**
Die Firmanden sind in reservierten Bänken.
Unsere Ökumenische Jugendband [connected] gestaltet den Gottesdienst musikalisch.
Firmpaten: Wenn der Name des Firmanden zur Firmspendung aufgerufen wird, gehen auch die Firmpaten nach vorne, stellen sich hinter ihren Firmanden und legen ihm bei der Firmspendung die Hand auf die Schulter. Die Paten sitzen in reservierten Bänken.
Firmgabe: Die Kollekte der Firmanden ist für die Kinder- und Jugendprojekte in der Diaspora bestimmt. Die Kollekte der Gemeinde ist für die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Unseren Firmanden aus Neuffen
Fabian Galka
Justin Hörz
Vanda Krizsai
Noah Krug
Jessica Leibfarth
Pascal Leon Pernesch
Jule Reeth
Kim Resch
David Ricca
Kevin Ricca
Susan Rudolf
Florian Schunke
Maurice Schunke
Louisa Schwickert
Timon Martins
Paul Stöbe
Lea-Alina Stork
Flora Vollmer
Annika Werner
Daniel Eric Witulski

aus Beuren
Vincent Döbler
Petar Ivic
Alexa Nüßle
Marie-Claire Pock
Denny Russo
Sina Schwickert
Christian Tokic
Vanessa Weinmann
Lena Zimmrmann

aus Frickenhausen
Lisanne Pamela Maisch

aus Tischardt
Celina Jost

Gruppentreffen
Die nächsten Gruppentreffen finden am Freitag **23.** und **30. Juni** um **18:00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus **Neuffen** statt.

Frauenkreis Beuren
Der Frauenkreis Beuren trifft sich am **Samstag 1. Juli um 17 Uhr** zum Arbeitseinsatz für das Paulusfest im katholischen Gemeindehaus **Beuren.**

Paulusfest Beuren
Wir feiern den Namenstag unserer Beurener Kirche! Am **Sonntag, 2. Juli,** feiern wir das Paulusfest im kath. Gemeindezentrum Beuren. Wir laden Sie ein zur Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme **um 10.30 Uhr** in der Pauluskirche. Nach dem Gottesdienst können Sie sich stärken mit leckerem vom Grill und Kartoffelsalat. In oder (bei gutem Wetter) vor unserem Gemeindehaus. **Kaffee und Kuchen** gibt es ab 14.00 Uhr. Der Erlös ist für die Sanierung des Gemeindezentrums Neuffen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Für das Kuchenbüfett bitten wir um Kuchenspenden. Vielen Dank!

Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!

Nachlese Fronleichnam in Neuffen

Dem Allerheiligsten einen Weg über Blütenblätter, begleitet von der Stadtkapelle durch die Straßen von Neuffen legen, das ist Fronleichnam in St. Michael. Zahlreiche Gemeindemitglieder waren gekommen um diesen Festtag zu feiern.
Bereits um 6 Uhr in der Früh fanden sich an die 20 Kinder, Jugendliche und jung gebliebene zum Blumen zupfen im Kirchhof ein. Thema der Blumenteppiche
2017 waren die drei Hauptgebete der Katholischen Kirche. Das Vaterunser, das Gegrüßet seist du Maria und das Glaubensbekenntnis. Diese drei Gebete wurden an drei Altären dargestellt. Oft wird vergessen im Alltag zu beten. Die drei Stationen sollten bewusst machen, dass man jederzeit beten kann. Ob am Blumenteppich, im Auto oder in der Schule. Das Beste daran ist, man kann jederzeit wieder damit anfangen, egal wie lange man nicht gebetet hat. Gott wird immer für uns da sein.
Das Allerheiligste wurde im Gottesdienst mit Pfarrer Mutombo, vielen Ministranten, den Kommunionkindern und einer großen Kirchengemeinde gefeiert. Anschließend zog man musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Neuffen durch die Straßen von Neuffen zum Außenaltar an der Hauptschule, um dort eine kurze Anbetung zu halten. Weiter zog die Prozession zurück zur Kirche um ebenfalls an einem Außenaltar eine kurze eucharistische Anbetung zu halten.
Nach dem Schlusssegen waren alle herzlichst ins Gemeindehaus zu selbstgemachten Maultaschen, Kaffee und Kuchen eingeladen.
Ein herzliches Vergelt`s Gott an alle, die mit uns diesen Tag gefeiert haben. Natürlich geht ein großes Dankeschön auch an die vielen Helfer rund um das ganze Fest, vom Teppich legen, ministrieren, vorlesen, musizieren, organisieren bis hin zu den fleißigen Küchenhelfern und Aufräumen.

Das ist gelebte und gefeierte Gemeinschaft!

Aktion Hoffnung - Altkleider für einen guten Zweck

„Aktion Hoffnung“ heißt die Altkleidersammlung der katholischen Verbände. Durch die Weiterverwendung der Kleider werden hoffnungsvolle Projekte in aller Welt unterstützt.
Mit Ihrer Kleiderspende können Sie einen Beitrag für mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit leisten. Sammelsäcke liegen in den Kirchen Neuffen und Beuren in den Schriftenständen aus.

Die gefüllten Altkleidersäcke können Sie abgeben am: **Freitag,7. Juli 2017 in Neuffen** von 16-17 Uhr an der Garageneinfahrt kath. Pfarramt, Lichtensteinstraße 16
in Beuren von 16:15-17:15 Uhr am kath. Gemeindehaus Härdtenbühlstraße/Ecke Sudetenstraße

Vereinsmitteilungen

TSV Kohlberg e.V.

Alle aktuellen Informationen finden Sie unter
www.tsv-kohlberg.de

Ortsturnier 2017

Das diesjährige Ortsturnier findet vom Freitag, 07.07. – Samstag 08.07.2017 auf dem **Sportgelände Hardt** statt.

Freitag, 07.07.17

Ab 18.00 – 20.45 Uhr	Volleyballturnier für auswärtige Mannschaften
Ab 18:00 – 21.45 Uhr	Fußball Straßenturnier, mit anschließender Siegerehrung
Ab 21:30 Uhr	Barbetrieb im Zelt

Samstag, 08.07.17

Ab 09.00 - 11.30 Uhr	Leichtathletik Dreikampf
Ab 12.00 - 14:30 Uhr:	F- Jugend Sparkassencup
Ab 12:30 - 14:30 Uhr:	Bambini- Sparkassencup
Ab 14:45 - 16:45 Uhr:	E- Jugend Sparkassencup
Ab 17.00 - 19.00 Uhr	D-Jugend Sparkassencup
Ab 14:30 - 19:30 Uhr:	Volleyball örtliche Vereine + Firmen
Ab 20:15 Uhr	Elfmeterturnier
Ab 21:00 Uhr	Barbetrieb im Zelt

Für Ihr leibliches Wohl sorgen in bewährter Manier die Abteilungen des TSV Kohlberg.
Am Samstag Nachmittag bieten wir auch Kaffee & Kuchen an.

Fußball Straßenturnier

Fußball Straßenturnier am Freitag, 07.07.17 von 18 Uhr – ca. 22 Uhr

Um am Straßenturnier teilzunehmen, einfach den Verantwortlichen der Straße / des Bezirks ansprechen, in dem man wohnt für die Teilnahme am Straßenturnier anmelden.

Kontaktpersonen für das Fußball-Straßenturnier:

Im Grund	Markus Gräff	m.graeff521@gmail.com
Im Käppele	Daniel Kirchhardt	kirchi710@gmx.de
Teckstraße	Stefan Schäfer	schaeferstefan@t-online.de
Industriegebiet	Mario Schlotterbeck	schlodde@gmx.net
Haldenstraße	Martin Schaich / Felix Euchner	martin.schaich@gmx.de / felix.euchner@gmx.de
Hardt	Matthias Müller	mz-2311-mueller@gmx.net
Berggarten	Jörg Gaßner / Lars Euchner	joerggassner@web.de / larseuchner@gmx.de
Krautgarten	Oliver Kurz	oli.kurz@kabelbw.de
Kappishäusern I	Patrick Dirr	patrick_dirr@web.de
Kappishäusern II	Heiko Schur	heiko.schur@gmx.de

Leichtathletik-Dreikampf

Am Samstag, 08.07.17 findet der diesjährige Leichtathletik-Dreikampf (Sprung, Wurf, Lauf) auf dem Sportplatz in Kohlberg mit Auszeichnung einer Medaille statt.

Alle Kinder (auch Nicht-Mitglieder) sind zum Leichtathletik-Dreikampf eingeladen.
Nähere Auskünfte bei den Übungsleitern.

Anmeldung:	08.45 Uhr
Wettkampfbeginn:	09.15 Uhr
Siegerehrung:	ca. 11.15 Uhr

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder ab 4 Jahren!
Also – nix wie hin!!!

Der TSV Kohlberg freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher!

Dagmar Euchner – Mörikestraße 9 – 72664 Kohlberg – Email: dagmar.euchner@web.de

Sportheim Öffnungszeiten im Juli

Sa.	01.07.	17.00 - 21.00 Uhr	
So.	02.07.	10.00 - 13.00 Uhr	
Fr.	07.07.	geschlossen	Ortsturnier - Hocketse im Zelt
Sa.	08.07.	geschlossen	Ortsturnier - Hocketse im Zelt
So.	09.07.	10.00 - 13.00 Uhr	
Fr.	14.07.	ab 20.00 Uhr	
Sa.	15.07.	17.00 - 21.00 Uhr	
So.	16.07.	10.00 - 13.00 Uhr	
Fr.	21.07.	ab 20.00 Uhr	
Sa.	22.07.	17.00 - 21.00 Uhr	
So.	23.07.	10.00 - 13.00 Uhr	
Fr.	28.07.	ab 20.00 Uhr	
Sa.	29.07.	17.00 - 21.00 Uhr	
So.	30.07.	10.00 - 13.00 Uhr	

Abteilung Fußball

Jugendfußball
Die Jugendmannschaften des TSV Kohlberg sind auch in den Sommermonaten im Trainingsbetrieb aktiv und nehmen an verschiedenen Sommerturnieren teil.
Gerne möchte der TSV Kohlberg auch zum jetzigen Zeitpunkt alle interessierten Kinder und Jugendlichen einladen ins Training unserer Junioren hineinzuschnuppern.

Für nähere Informationen steht Jugendleiter Tobias Egner gerne zur Verfügung

Sporttag in Tischardt
Liebe Eltern unserer Jugendspieler aus Tischardt und Kohlberg!
Am **Sonntag, den 9. Juli 2017** findet der Sporttag im Autmutstadion in Tischardt statt. Ich bitte Sie, diesen Termin freizuhalten.

Programmablauf

10.30 Uhr	Leichtathletik 3 Kampf
13:00 - 14.30 Uhr	Einlagespiel der Knirpse und F-Jugend SGM Tischardt/Kohlberg - 1. FC Frickenhausen
14.30 - 15.30 Uhr	E-Jugend SGM Kohlberg/Tischardt - 1. FC Frickenhausen
15.30 - 16.30 Uhr	D-Jugend SGM Täle 2 (Tischardt/Kohlberg) - SGM Täle 1 (Linsenh./Beuren)

Mit sportlichen Grüßen
Euer Trainerteam und Jugendleiter

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Kohlberg/Kappishäusern

Vorankündigung
Am Sonntag 02.07.2017 findet zusammen mit der OG Neuffen die Lautertalwanderung statt. Abfahrt ist in Kohlberg um 9.15 Uhr an der VR Bank.(wir bilden Fahrgemeinschaften). Start der Wanderung in Bichishausen am Parkplatz nach dem Gasthaus Hirsch. Dann geht`s zur Ruine Hohen Gundelfingen, über Gundelfingen auf die Burg Derneck. Dort halten wir Mittagsrast. Es besteht die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen oder ein Vesper auf der Burg zu kaufen.

Anschließend geht es weiter zum Aussichtspunkt Bürzel und zurück nach Bichishausen. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 4 Std, die Wanderstrecke ist ungefähr 13 km lang. Auf tolles Wetter und eine schöne Wanderung freut sich Wanderführer Ulrich Wolf. Infotelefon 07025 / 908 055.

Schützenverein „Hubertus“ e. V. Kohlberg

Fröhliche Vatertagshocketse beim Schützenhaus
Verehrte Gäste, liebe Mitglieder,
für Ihren zahlreichen Besuch unserer Veranstaltung am Himmelfahrtstag bedankt sich der Schützenverein recht herzlich. Das Wetter war wieder einmal recht erfreulich, so dass viele Gäste das Fest unter freiem Himmel genossen. Wir durften wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern begrüßen. Besonders möchten wir uns bei den Mitgliedern der örtlichen Vereine für ihre Unterstützung bedanken. Der Musikverein gestaltete das Frühschoppenkonzert und unterhielt die Gäste mit flotten Weisen. Ab dem Nachmittag übernahm „Alexander“ die musikalische Unterhaltung.
Die Vorstandschaft des Schützenvereins

Vorankündigung Schrottsammlung
Der Schützenverein führt auch dieses Jahr wieder eine Schrottsammlung durch. Als Termin ist Samstag, der 21.10. geplant. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Schrott auch dieses Jahr für uns bereit halten würden.

Königsschießen am 25.06.
Der Schützenverein führt am Sonntag, 25.06. das traditionelle Königsschießen durch. Wir beginnen um 10 Uhr und wollen wieder über die Mittagszeit gemeinsam grillen. Das Grillgut ist selbst mitzubringen. Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiche Beteiligung.

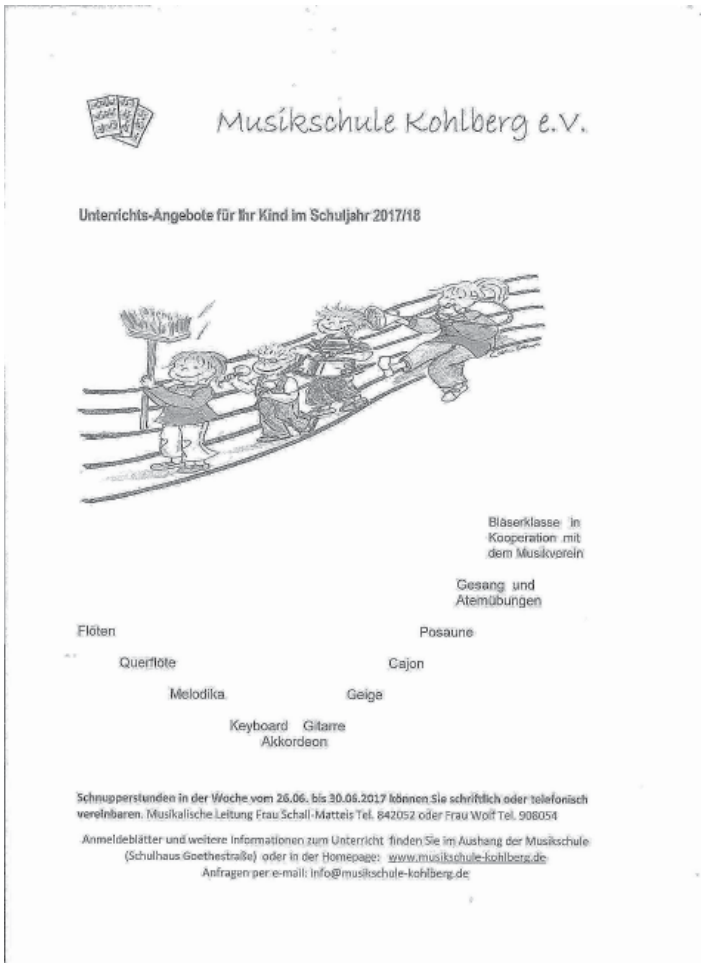
Arbeitsdienst am 08.07.
Da wieder am und ums Schützenhaus einige Arbeiten zu erledigen sind, führen wir am 08.07 einen Arbeitsdienst ab 8 Uhr durch.
Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiche Helfer.

Obst- und Gartenbauverein e. V. Kohlberg-Kappishäusern

Vereinsausflug am 24. Juni 2017
Liebe Mitglieder und Freunde des OGV,
die Abfahrt zum Vereinsausflug an der Kelter ist um 7.00 Uhr.

Unterwegs gibt es unseres obligatorisches Brezelfrühstück. Rückkehr gegen 21.00 Uhr.
Ich wünsche uns allen ein schönes Ausflugswetter und gute Stimmung.
Der Vorstand.

Musikschule Kohlberg e.V.



Posaunenchor Kohlberg-Kappishäusern

Sommerserenade in der Kelter
Zu einer Sommerserenade am Samstag, den 08. Juli 2017 lädt der Posaunenchor Kohlberg - Kappishäusern unter der Leitung von Dirigent Jochen Leins herzlich in die Kelter nach Kohlberg ein. Freuen Sie Sich auf ein buntes und abwechslungsreiches Musikprogramm, das die Bläserinnen und Bläser des Chors gemeinsam mit dem Jugendchor vorbereitet haben. Beginn des Konzertes ist um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Arbeitskreis Asyl

Treffen AK-Asyl in großer Runde
Liebe Kohlbergerinnen,
liebe Kohlberger,
am Donnerstag, 29.06.2017 um 20:00h trifft sich der AK-Asyl in großer Runde im Sitzungssaal des Rathauses. Wir besprechen die aktuellen Punkte, was bisher gemacht wurde und was zukünftig ansteht.
Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.
Wir freuen uns über jegliche Hilfe und Unterstützung in welcher Form auch immer.
Ihr AK-Asyl

Parteien

CDU Neuffener Tal

Rückblick 23. Mai 2017: Besuch und Gespräche bei Ringhoffer Verzahnungstechnik in Kohlberg
Unser Vorstand und weitere interessierte Mitglieder des CDU Verbands Neuffener Tal besuchten gemeinsam mit dem direkt gewählten Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Nürtingen, Michael Hennrich die Firma Ringhoffer Verzahnungstechnik in Kohlberg. Bei einer Führung durch den Betrieb konnten sich die Teilnehmer zunächst einen umfassenden Überblick über das große Leistungsspektrum des bereits 1957 gegründeten Unternehmens machen. Für das Unternehmen, das sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Getriebeteilen spezialisiert hat, sind derzeit rund 150 Mitarbeiter im Zwei-Schicht-Betrieb tätig.
Schwerpunkte in der Diskussion waren neben dem nach wie vor anhaltenden Fachkräftemangel auch die Ausbildungssituation in den Schulen.

Besuch und Gespräche bei Ringhoffer Verzahnungstechnik in Kohlberg

24.06.2017 Bürgerfest im Landtag
Das Bürgerfest bietet die Möglichkeit, einen direkten Einblick in die Arbeit des Landtages und unserer Fraktion zu erhalten. Die Abgeordneten und Regierungsmitglieder der CDU freuen sich darauf, Ihnen unsere Themen und Schwerpunkte für Baden-Württemberg vor Ort vorstellen zu können und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.
Mehr Informationen unter www.cdu-neuffener-tal.de

Kontakt CDU Gemeindeverband Neuffener Tal
Bernhard Klass, Stellvertretender Vorsitzender
72660 Beuren
Morglachstraße 6
Tel. 07025/3601
mail@klass-beuren-de

Cornelia Jathe, Stellvertretende Vorsitzende
Steinäcker 19
72660 Beuren

Jörg Döpper
Stellvertretender Vorsitzender
72639 Neuffen

CDU Kreisverband-Esslingen
Thaddaeus Kunzmann
kunzmann@cdu-nuertingen.de
www.kunzmann-cdu.de

Junge Union Nürtingen
Felix Horn
felix.horn@ju-nuertingen.de

Michael Hennrich MdB
Ihr direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Nürtingen
Weberstr. 20
72622 Nürtingen
Tel.: (07022) 3 41 09
Fax: (07022) 3 47 83
michael.hennrich@wk.bundestag.de
www.michael-hennrich.de

Termine und Nachrichten der CDU finden Sie auch unter:
www.cdu-neuffener-tal.de

Bündnis 90 - Die Grünen

KV Esslingen / OV Neuffener Tal

Termine / Einladungen:

Wirtschaftsregion im Wandel
An der Podiumsdiskussion nimmt Andreas Schwarz MdL und Fraktionsvorstand im Baden-Württembergischen Landtag teil, so wie auch
Markus Grupp,Wirtschaftsförderer des Landkreises Esslingen Wolfgang Stephan, Vorstand Technik der hofer AG, Nürtingen Mark-Uwe Oßwald, ODASCO-Heliocentris Europe GmbH, Wendlingen Andreas Streitberger, IGM Esslingen. Die Moderation: Dr. André Reichel.
Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4, 73240 Wendlingen am Neckar,
Donnerstag 29. Juni 19.30 Uhr.

Podiumsdiskussion mit Matthias Gastel MdB
Die Katholische Arbeitnehmerbewegung, Gruppe Leinfelden-Echterdingen führt am 02. Juli um 15 Uhr in Leinfelden im Gemeidezentrum Fichtenweg 14 eine Podiumsdiskussion durch. Mit auf dem Posdium diskutiert unser Bundestagsabgeordneter und Kandidat für den kommenden Bundestag Matthias Gastel.
Kreismitgliederversammlung
Auf der nächsten Kreismitgliederversammlung stellt sich Andre Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft den Fragen der GRÜNEN - Mitglieder. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 13. Juli um 19.30 Uhr im
Schlemmertöpfle Mettingen, Max-Eyth-Straße 10, 73733 Esslingen statt.

Kontakt:

Kreisgeschäftsstelle
Bündnis 90/Die Grünen - Kreisverband Esslingen
Plochinger Straße 8
72622 Nürtingen
www.gruene-es.de
Fon: 07022 / 35851
Fax 07022 / 931509
E-Mail: mail@gruene-es.de
und GRÜNE-Neuffener Tal
„gerd.toegel@web.de“ , Tel. 07025 – 4412
Mitmachen – Mitglied werden !

Abgeordneten- und Wahlkreisbüro des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann
Konrad-Adenauer-Strasse 12
70173 Stuttgart
Tel. 0711 2063 642 Fax: 0711 2063 660
Email: Winfried.Kretschmann@gruene.landtag-bw.de
Persönliche Referentin: Astrid Linnemann: Montag - Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr
Homepage „www.winfried-kretschmann.de“

Matthias Gastel MdB (Mitglied des Bundestags)
Matthias Gastel ist der Abgeordnete des Wahlkreises Nürtingen im Bundestag.
Abgeordnetenbüro
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin, Telefon 030/227-74150
im Wahlkreis:
Pfarrstraße 8
70794 Filderstadt
Fax 0711/776413
eMail kontakt(at)matthias-gastel.de
www.matthias-gastel.de

Was sonst noch interessiert

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Betriebsbesichtigung „Ernte teilen?!“
Gemeinsam frische regionale Lebensmittel teilen. Gemeinsam das Risiko bei Anbau, Ernte und Vermarktung tragen. Gemeinsam auf dem Acker arbeiten. Das hört sich gut an, aber macht eine solidarische Landwirtschaft die regionale Landwirtschaft auch zukunftsfähig?
Am Donnerstag, den 6. Juli 2017, 18.00-20.30 Uhr können Interessierte bei einer Besichtigung der Solidarischen Landwirtschaft Bad Waldsee e.V. dieser zentralen Frage nachgehen und eine Antwort darauf finden.
Kosten: 7,50 Euro pro Person inkl. kleiner Verkostung
Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, Abfahrt um 16.30 Uhr am Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen.
Eine Anmeldung ist bis spätestens 28.06.2017 unter 07381 932938-31 oder biosphaerenzentrum-alb.de erforderlich.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der VHS Bad Urach-Münsingen, Münsinger Tafel, Eine Welt Initiative und BruderhausDiakonie statt.

Wein, Wort, Wildbakers
Im Rahmen eines kulinarisch-literarischen Abends werden auf humorvolle Art erlesene Weine und dazu passende Brote vorgestellt und verkostet. Die Weinerlebnisführer Martin Schadenberger und Alfons Ruß geben gemeinsam mit Jörg Schmid von den Wildbakers interessante Informationen zum Weinbau und Brotback-Handwerk sowie zur Partnerschaft von Wein und Brot in Brauchtum und Glaube.
Termin: Freitag, 14. Juli 2017, 19.00-22.00 Uhr, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen, Kosten: 25 Euro pro Person

Eine Anmeldung ist bis spätestens 30.06.2017 unter 07381 932938-31 oder biosphaerenzentrum-alb.de erforderlich.

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Erste „Industriewoche Baden-Württemberg“ gestartet – Auftakt mit dem Zukunftsforum „Industrie in Baden-Württemberg“

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Baden-Württembergs Industrie trägt entscheidend zum Wohlstand im Land bei“

Mehr als 300 Veranstaltungen vom 19. bis 25. Juni 2017

„Baden-Württemberg kann stolz sein auf seine Industrie. Denn die vielfach mittelständisch geprägten, innovativen Industrieunternehmen und deren Beschäftigte machen das Land erfolgreich und tragen entscheidend zu unserem Wohlstand bei“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut bei der Eröffnungsveranstaltung der erstmals stattfindenden „Industriewoche Baden-Württemberg“ am Montag (19. Juni) in Stuttgart. Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung, dem Zukunftsforum „Industrie in Baden-Württemberg“, standen die Herausforderungen und Chancen für den Industriestandort.

Mit der Industriewoche Baden-Württemberg findet erstmals landesweit eine gebündelte Initiative statt, um zu zeigen, dass die Industrie in Baden-Württemberg stark und vielfältig sei und nahezu jeden Lebensbereich berühre, so die Ministerin. Die Aktionswoche solle die Bedeutung der Industrie stärker in das Bewusstsein der Bevölkerung rücken, die Industrie mit all ihren Themen sichtbarer machen und die Akzeptanz der Industrie stärken.

Rund 1,5 Millionen Menschen seien in einem der Industrieunternehmen des Landes tätig, erläuterte die Ministerin. Damit gehe rund jeder vierte Erwerbstätige in Baden-Württemberg einer Beschäftigung in der Industrie nach. „Hinzu kommt der in Baden-Württemberg exzellente Industrie-Dienstleistungsverbund. Er trägt dazu bei, dass im Land etwa die Hälfte aller Arbeitsplätze unmittelbar oder mittelbar an der Industrie hängt“, so die Wirtschaftsministerin weiter.

Grundlegende technologische Trends, wie etwa Industrie 4.0, elektrische Antriebe oder autonomes Fahren, die Veränderung von Produktions- und Wertschöpfungsketten, neue Geschäftsmodelle und die Sicherung des Fachkräfteangebots, seien große Herausforderungen für die Industrieunternehmen im Land. In diesen Herausforderungen lägen aber auch große Chancen für Baden-Württemberg. Hoffmeister-Kraut: „Wir investieren in die Aus- und Weiterbildung, haben Vorreiterunternehmen im Bereich Industrie 4.0 und zahlreiche innovative Unternehmen im Land. Wir sind aber entschlossen, uns weiterhin anzustrengen, damit Baden-Württemberg seine industrielle Spitzenstellung auch in Zukunft hält.“ Dazu müssten das Fachkräfteangebot gesichert, die Digitalisierung der Industrie konsequent und dynamisch umgesetzt und die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen – wie etwa die Einführung einer mittelstandsorientierten steuerlichen Forschungsförderung der Unternehmen – konsequent optimiert werden.

Hinsichtlich der Diskussion über die Handelsbilanzüberschüsse Deutschlands, zu der auch die hohe Exportquote der baden-württembergischen Industrie beitrage, mahnte Hoffmeister-Kraut zur Besonnenheit. Die Diskussion dazu dürfe nicht eindimensional geführt werden. So müsse auch bedacht werden, dass Deutschland immer noch mehr Dienstleistungen importiere als exportiere, etwa im Reisesektor. Eine Stärkung des inländischen Wachstums insbesondere durch höhere Investitionen könne der Industrie in Baden-Württemberg mit ihrem starken Investitionsgütersektor zugutekommen. Insgesamt führe kein Weg daran vorbei, die Innovationskraft in der Industrie im Land weiter zu stärken. Denn die Positionierung im internationalen Innovationswettbewerb entscheide über wirtschaftlichen Erfolg und industrielle Arbeitsplätze in Baden-Württemberg.

Die Industriewoche Baden-Württemberg - IWO 2017 - wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e. V. (LVI), dem Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK), der Landesvereinigung baden-württembergischer Arbeitgeberverbände sowie der IG Metall Baden-Württemberg, IG Bergbau-Chemie-Energie und dem DGB Bezirk Baden-Württemberg durchgeführt.

Wirtschaftsministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Die Industriewoche ist ein kraftvolles Signal der industriellen Stärke im Land und dass wir mit unserer Industrie auch in Zukunft ganz vorne in der Champions League mitspielen wollen.“

Stimmen aus dem Kreis der Partnerorganisationen:

Dr. Rainer Dulger, Präsident der Arbeitgeber Baden-Württemberg:

„Nirgendwo in Deutschland ist die Industrie flächendeckend so stark vertreten wie in Baden-Württemberg. Sie ist der Garant dafür, dass unser Land fast überall an der Spitze steht, ob bei Beschäftigung, Einkommen, Exporten oder Patenten. Die Industriewoche ist eine hervorragende Gelegenheit um zu zeigen, wie spannend Industrie sein und welche individuellen Perspektiven sie den Menschen bieten kann – aber auch, um darauf hinzuweisen, welche Rahmenbedingungen wir benötigen, um anstehende Herausforderungen wie Digitalisierung und Strukturwandel zu bewältigen.“

Wolfgang Grenke, Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertags (BWIHK):

„Die Industrie- und Handelskammern in Baden-Württemberg begrüßen es sehr, dass die gemeinsam veranstaltete Industriewoche die vielfältigen Facetten der Industrie öffentlich in den Mittelpunkt stellt. Sie wird einen Impuls geben, die Rahmenbedingungen für unsere Industrie weiter zu verbessern und den Kurs auf der Erfolgsspur fortzusetzen.“

Martin Kunzmann, Landesvorsitzender des DGB-Bezirk Baden-Württemberg:

„In der Industrie in Baden-Württemberg arbeiten hoch qualifizierte, innovative und motivierte Beschäftigte, die auch in Zukunft ihr Wissen und ihre Erfahrung in die Gestaltung der Arbeitswelt einbringen wollen. Angesichts der anstehenden Herausforderungen von Digitalisierung, über Energie- und Verkehrswende bis hin zur Internationalisierung müssen die Beschäftigten sichere Perspektiven, gute Arbeitsbedingungen und echte Beteiligungsmöglichkeiten haben. Die Tradition der guten Sozialpartnerschaft in der Industrie in Baden-Württemberg, für die auch die Industriewoche 2017 steht, bietet dazu gute Voraussetzungen.“

Senator E.h. Wolfgang Wolf, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Landesverbands der Baden-Württembergischen Industrie e. V. (LVI):

„Ein Zukunftsforum Industrie – das bringt eines sehr gut auf den Punkt: Die Zukunft unseres Standortes hängt ganz entscheidend von einer starken, innovativen, nach vorne gerichteten Industrie hier in Baden-Württemberg ab, einer Industrie, die Arbeitsplätze schafft und zu unserem Wohlstand beiträgt. Um das zu gewährleisten, benötigen wir industriefreundliche Rahmenbedingungen und ein gutes Miteinander mit den Bürgern des Landes.“

Roman Zitzelsberger, Bezirksleiter IG Metall Baden-Württemberg:

„Der anstehende Wandel der Arbeitswelt durch Trends wie Digitalisierung, elektrische Antriebe oder autonomes Fahren lässt sich nur mit einer aktiven Industriepolitik bearbeiten. Diese hat zum Ziel, möglichst alle Unternehmen entlang der kompletten Wertschöpfungskette bei den Veränderungen mitzunehmen und ihre Beschäftigten einzubeziehen. Das Industrieland Baden-Württemberg steht für leistungsstarke und

wettbewerbsfähige Unternehmen sowie für gute und sichere Arbeit – die Industriewoche bietet die perfekte Plattform, um diese Kompetenzen sichtbar zu machen."

Weitere Informationen online:
www.industriewoche-bw.de
www.wm.baden-wuerttemberg.de

Immer schön kühl bleiben!
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps für heiße Tage
Stuttgart, 16.06.2017 – Wenn die Temperaturen im Sommer steigen, ver-wandeln sich viele Wohnungen in wahre Saunen. Um die Zimmertempera-tur auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, reichen aber schon ein paar einfache Tricks:
Tipp Nummer Eins:Lassen Sie tagsüber alle Fenster zu. Auch querlüften bringt nur heiße Luft in die Wohnung. Nur früh morgens oder am Abend und in der Nacht sollten die Fenster wieder geöffnet werden, dann am bes-ten auch die Zimmertüren, so dass die frische, kalte Luft quer durch die Wohnung ziehen kann.

Tipp Nummer Zwei:Verdunkeln Sie die Fenster. Denn heißes Sonnenlicht bringt Wärme in die Wohnung. Am effektivsten sind Außenrollos. Wer die nicht hat, sollte zumindest bei Terrassen oder Balkontüren versuchen, Sonnensegel von außen anzubringen, selbst ein Betttuch, von außen vor die Scheibe angebracht, kann helfen. Auch Verdunkelung von innen hilft ein wenig, die Hitze draußen zu halten, ist aber längst nicht so effektiv, wie der Schutz von außen. Rollos, Lamellen, sollten möglichst hell oder silber-farben sein, um das Licht zu reflektieren.

Tipp Nummer Drei:Große Wärmequellen wie Herd, Computer, Deckenflu-ter, oder auch Plasma-Fernseher sollten sparsam benutzt werden. Denn der Kampf gegen die Außenwärme nutzt nichts, wenn man gleichzeitig im Raum unnötig Wärme produziert.
Für Hausbesitzer gilt: Wer gerade neu baut, oder renoviert, sollte auf die richtige Dämmung achten. Dachwohnungen schützt man am besten vor Hitze, indem möglichst viel Masse eingebracht wird, für die Dämmung also schwere Holzweichfaserplatten eingesetzt werden. Und auch eine Wärme-pumpe hat gegen Hitze ihre Vorteile: Mit ihr kann man Häuser nicht nur heizen, sondern auch kühlen.

Beim allen Fragen zum effizienten Hitzeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Bera-tungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird geför-dert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2017"
mit großer Hilfsmittelausstellung und „Dunkel-Bar"
am Samstag, 01.07.2017
Nach 2011, 2014, 2015 und 2016 bereits zum fünften Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balinger Oberbürgermeisters Helmut Reitemann - die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der AOK und der DAK, die beide ebenfalls mit einem Informations- und Aktionsstand zugegen sein werden, ebenso wie unser Kooperationspartner, der Diabetikerbund, bei dem Blutdruck und Blutzucker barrierefrei gemessen werden können.
Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige.
Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und anderen rechtlichen Fragen sowie natürlich um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit Seheinschränkungen in Baden-Württemberg geht.

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Veranstaltung wird ene Dunkel-Bar sein. Dort kann jedermann erleben in völliger Dunkelheit zu essen, zu trinken, sich zurechtzufinden, zu kommunizieren und dann auch noch selbst im Dunkeln die Zeche zu bezahlen – sicher ein besonderes Erlebnis nicht nur für seheingeschränkte Menschen. Besonders interessant dürften auch für alle die Vorträge zu den Themen: „Die Macht der Worte und Gedanken (Autosuggestion)", „Hilfen bei RP durch Implantationstechnik" und „Das iPhone als Hilfsmittel im Smart-Home" werden. Lassen Sie sich einfach überraschen und informieren. Selbstverständlich können am Messetag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten.
Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt zur Annahme von Sehbehinderungen ist immer der schwerste und so bietet die Veranstaltung eine ausgezeichnete Gelegenheit sich informieren und beraten zu lassen, ohne gleich in eine Betroffenengruppe gehen zu müssen.

Die Veranstaltung findet statt am
Samstag, 01. Juli 2017 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen.
Der Eintritt ist frei.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig
Um blinden und sehbehinderten Menschen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung hinzuweisen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 500 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberster Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein der Blinden- und Sehbehindertenhilfe und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet:
Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI
Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.
Telefon: 0 74 27 – 466 037 5, E-Mail: buero@abs-hilfe.de
Internet: www.abs-hilfe.de

Mit dem VVS-KombiTicket zum Stuttgart-Lauf
Sonderlinie U11 bringt Sportler und Besucher in den Neckarpark
Der Stuttgart-Lauf lockt am Samstag, 24. Juni 2017, und Sonntag, 25. Juni 2017, wieder zahlreiche Sportler in den Neckarpark. Weil der Stadtbezirk Bad Cannstatt während

der Laufveranstaltungen nur über Umwege erreichbar ist, empfiehlt sich die Anreise mit Bus und Bahn. Alle Teilnehmer können zu den Läufen kostenlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Neckarpark fahren, denn ihre persönliche Starter-Info gilt gleichzeitig als VVS-Ticket. Die Läufer können damit ab drei Stunden vor der Veranstaltung fahren und es auch für die Rückfahrt benutzen.
Mit der Stadtbahnlinie U11 kommen Sportler zum Startpunkt des Laufs an der Mercedes-Benz-Arena. Die Stadtbahnen der Linie U11 fahren am 24. Juni von 9.57 bis 11.37 Uhr im 20-Minuten-Takt, von 11.57 bis 17.27 Uhr alle zehn Minuten und von 17.42 bis 19.57 Uhr im Viertelstunden-Takt ab Hauptbahnhof zur Haltestelle NeckarPark (Stadion). Am 25. Juni fahren die Stadtbahnen der Linie U11 von 6.57 bis 7:37 Uhr im Zehn-Minuten-Takt, von 7.42 bis 13.27 alle 7 bis 8 Minuten, von 13.37 bis 13.57 Uhr im Zehn-Minuten-Takt und von 14.12 bis 15.12 Uhr alle 15 Minuten. Nach Veranstaltungsende stehen die Stadtbahnen der Linie U11 zur Rückfahrt bereit. Sie fahren nach Bedarf.

Fahrgäste, die nur selten mit der Stadtbahn fahren, sollten beachten, dass die U11 wegen der geänderten Fahrtstrecke immer noch im Hauptbahnhof in Richtung NeckarPark (Stadion) am Gleis 2 abfährt. Bis vor einem Jahren fuhr sie an Gleis 1. Sie hält auch nicht mehr an der Haltestelle Staatsgalerie.

Die S-Bahn-Linien S1 (Kirchheim–Plochingen–Stuttgart–Herrenberg), S2 (Schorndorf–Stuttgart–Flughafen/Messe–Filderstadt) und S3 (Backnang–Stuttgart–Flughafen/Messe) bringen Läufer zum Bahnhof Bad Cannstatt. (uli)

Aufmerksamkeit erregen!

Mit einer Anzeige in Ihrem Amts- oder Mitteilungsblatt

NAK VERLAG

Römerstraße 19 . 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630 . Fax 07123/3688-222